

Noront Resources gibt endgültige Untersuchungsergebnisse für Blackbird-Chromit-Lagerstätten am McFauld's Lake bekannt

01.09.2009 | [vom Unternehmen](#)

Noront Resources Ltd. - Symbol: NOT:TSX-V Ausgegebene Aktien: 163,631,957 Voll verwässert: 173,461,957

Noront Resources Ltd. ("Noront" oder das "Unternehmen") (TSX Venture: NOT) freut sich, die Untersuchungsergebnisse der letzten 30 kürzlich fertig gestellten Diamantbohrungen an seiner Blackbird-Chromit-Lagerstätte in der Region um den McFauld's Lake in den James Bay Lowlands bekanntgeben zu können.

Im Rahmen des jüngsten, im Juni 2009 durchgeführten Bohrprogrammes wurde insgesamt an 92 Bohrlöchern (25 477 Meter) gebohrt. Das Hauptziel dieser Bohrkampagne war es, eine NI 43-101-konforme Ressource in den Blackbird-Chromit-Lagerstätten zu definieren. Die Vorbereitung der Ressourcenschätzung wird momentan von Micon International Limited durchgeführt und für das vierte Quartal dieses Jahres erwartet.

Höhepunkte

- Bohrung NOT-09-1G121 - 21,93 Meter (von 124,07 m bis 146,0 m) mit durchschnittlich 32,53% Cr(2)O(3) in massiven und eingelagerten Schichten; gefolgt von 32,8 Meter (von 267,02 m bis 299,82 m) mit durchschnittlich 21,84% Cr(2)O(3)
- Bohrung NOT-09-1G125 - 28,62 Meter (von 112,4 m bis 141,02 m) mit durchschnittlich 34,13% Cr(2)O(3)
- Bohrung NOT-09-1G157 - 28,27 Meter mit durchschnittlich 39,31% Cr(2)O(3) in massivem Chromitit
- Bohrung NOT-09-1G159 - 25,13 Meter mit durchschnittlich 35,99% Cr(2)O(3) in massiven und eingelagerten Schichten
- Bohrung NOT-09-1G168 - 20,85 Meter mit durchschnittlich 38,06% Cr(2)O(3) in massiven und eingelagerten Schichten
- Bohrung NOT-09-1G174 - 12,23 Meter mit durchschnittlich 38,76% Cr(2)O(3)
- Bohrung NOT-09-1G177 - 14,85 Meter mit durchschnittlich 41,41% Cr(2)O(3) in massivem Chromitit

Untersuchungen für bedeutende Schnittlinien (mehr als 10 m stark oder Cr(2)O(3)-Anteil grösser als 30%):

Bohrloch-ID	von	bis	Länge	Cr2O3	Cr:Fe Verhältnis	Mineralisi- ierungsart
NOT-09-1G106	196,28	199,69	3,41	35,91	1,84	massiv
NOT-09-1G120	332,40	357,73	25,33	17,35	1,17	eingelagert
NOT-09-1G121	124,07	146,00	21,93	32,53	1,74	massiv und eingelagert
Gefolgt von	247,00	260,69	13,69	31,68	1,90	gesamt
und	267,02	299,82	32,80	21,84	1,35	gesamt
NOT-09-1G125	112,40	141,02	28,62	34,13	1,74	gesamt
Gefolgt von	169,25	204,76	35,51	30,73	1,59	gesamt
NOT-09-1G151	115,90	129,17	13,27	39,37	2,02	massiv
NOT-09-1G154	261,61	272,53	10,92	38,00	1,76	massiv
NOT-09-1G157	96,23	124,50	28,27	39,31	2,07	massiv
NOT-09-1G159	158,87	184,00	25,13	35,99	1,77	massiv und eingelagert
NOT-09-1G160	269,84	280,40	10,56	29,62	1,45	massiv und eingelagert
NOT-09-1G168	19,30	40,15	20,85	38,06	2,11	massiv und eingelagert
Gefolgt von	68,12	84,41	16,29	22,98	1,48	massiv und disseminiert
NOT-09-1G174	147,77	160,00	12,23	38,76	1,95	gesamt
NOT-09-1G177	96,20	111,05	14,85	41,41	2,16	massiv

Zusätzliche Untersuchungsergebnisse über die Bohrungen NOT-08-1G077 bis NOT-09-1G089 sind auf Noronts Homepage unter folgendem Link zu finden: <http://norontresources.com/find/id/17/yc>. Ein Lageplan der oben angeführten Bohrungen sowie von kürzlich unternommenen Bohrungen, über die noch nicht berichtet wurde, ist unter <http://norontresources.com/find/id/16/0w> einsehbar.

Die von Noront untersuchten und gemeldeten Intervalle beinhalten sowohl massives Chromit als auch Bereiche mit eingelagerten Chromitit-Schichten und stark disseminiertem Chromitit in talkverändertem und/oder serpentiniertem Dunit und Peridotit. In manchen Fällen sind die in unten stehender Tabelle angeführten niederwertigen Intervalle von zahlreichen hochqualitativen Chromitbändern durchzogen, die mehrere Zentimeter bis Meter lang sind. Diese eingelagerten Intervalle können mit minimalem mechanischen Bearbeitungsaufwand problemlos auf dieselbe Qualitätsstufe wie die massiven Chromiteinheiten aufgewertet werden.

Nach Abschluss der Bohrarbeiten an der Blackbird-Lagerstätte wurden Intervalle mit eingelagerten Chromit-Schichten erneut untersucht, um sicherzugehen, dass das wirtschaftliche Potential dieser Schichten bei der Ressourcenschätzung berücksichtigt werden konnte. Diese erneuten Untersuchungen werden die Modellierung von kleineren, massiven Chromit-Intervallen erleichtern, welche ursprünglich in grösseren, niederwertigen Intervallen konzentriert waren. Das systematische Wieder-Untersuchen der Proben sollte sicherstellen, dass in der Ressourcenschätzung alle aufwertbaren eingelagerten Schichten berücksichtigt werden und ausserdem das Potential für Qualitätsverminderung im Modell reduzieren. Im Zuge dieses Programms wurden insgesamt 41 Bohrungen teilweise erneut untersucht.

Präsident und Geschäftsführer Wes Hanson berichtete: "Mit diesen Ergebnissen wird Micon in der Lage

sein, den gesamten Umfang der Chromit-Lagerstätte im Blackbird-Gebiet zu bewerten und damit den ersten Schritt zur Einschätzung ihres wirtschaftlichen Wertes liefern. Wir haben einen bedeutenden Teil unseres Explorationskapitals in die Erforschung der Blackbird-Chromit-Lagerstätte investiert und insgesamt 154 Bohrlöcher (52 344 m) angelegt, um Kanadas erste Chromit-Lagerstätte zu definieren. Auch wenn unsere momentanen Bohraktivitäten unserer Meinung nach angemessen sind, um eine ausreichend grosse Ressource zu definieren und die wirtschaftlichen Aspekte des Projekt zu beurteilen, so bleibt die Blackbird-Lagerstätte doch insofern höchst beeindruckend, als dass sie in die Tiefe hin offen bleibt und daher ein bedeutendes Potential für die Zukunft aufweist.“

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle

Alle Bohrlöcher werden systematisch katalogisiert und untersucht. Die entnommenen Proben werden regelmässig unter Einhaltung strenger Überwachungsverfahren zur Vorbereitung und Erstanalyse (TD-ICP) an Actlabs nach Thunder Bay, Ontario, geschickt. Alle Chromit-Proben werden mittels Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF) analysiert, was eine äusserst genaue Bestimmung der Probenzusammensetzung erlaubt. Weitere Informationen zu den Analyseverfahren von Actlab finden Sie auf der Homepage der Firma unter <http://www.actlabs.com>.

Im Rahmen von Noronts internem Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramm beinhaltet jeder 35-teilige Probensatz eine Leerprobe, zwei international zertifizierte Referenzmaterialien (ICRM; fortan als Standards bezeichnet), ein Viertel eines Feldduplikats, ein grobes Ausschussduplikat und ein Faserstoffduplikat. Die Kriterien für den Cr-Standard sind identisch mit jenen der bereits bekanntgegebenen INAA-Analysemethode. Insbesondere wenn die gemessenen Konzentrationen in den Standards um mehr als zwei Standardabweichungen der Methode von den akzeptierten Werten abweichen, wie sie durch mehrere INAA-Wiederholungen für die Standards bei Actlabs bestimmt wurden, wird der gesamte Satz als fehlerhaft betrachtet und erneut analysiert. Tracy Armstrong, P.Geog von P&E MINING CONSULTANTS INC überwacht das gesamte Qualitätssicherungs- und -kontrollprogramm von Noront.

Kürzlich wurden zusätzliche Massnahmen zur Qualitätskontrolle von Cr und Fe eingeführt, darunter das blinde Einsetzen eines zertifizierten SARM-8-Werkstoffes, erworben von Mintek in Südafrika, und der Wechsel von INAA zur Röntgenfluoreszenzanalyse (XRF) zur Analyse von Chromit-Proben. Für XRF-Analysen werden die Proben mit Borat geschmolzen und zu einer Glaskugel abgekühlt, die daraufhin mit Röntgenstrahlen bestrahlt wird. Die sekundären Röntgenstrahlen werden unter Bezugnahme mehrerer Faktoren gemessen und genutzt, um die gesamte Gesteinszusammensetzung, einschliesslich der Analyten und aller anderen wichtigen Oxid-Bestandteile des Gesteins zu bestimmen. Diese zusätzlichen Informationen über die Gesteinszusammensetzung dürften vor allem für potentielle Käufer von Erzen aus den Blackbird-Lagerstätten von Interesse sein.

Diese Pressemitteilung wurde von Noronts Senior Management zur Weitergabe genehmigt, darunter von John Harvey, P.Eng. (Diplom-Ingenieur), dem Leitenden Geschäftsführer von Noront, der gemäss den kanadischen Wertpapierrichtlinien als "Qualifizierte Person" gilt.

Über Noront:

Noront Resources konzentriert sich auf seine zahlreichen signifikanten und hochwertigen Nickel-Kupfer-Platin-Palladium-, Chromit- und Vanadium-Entdeckungen im sogenannten "Ring of Fire", einer aufstrebenden metallreichen Region in den James Bay Lowlands in Ontario (Kanada). Noront ist der dominierende Grundbesitzer im Ring of Fire und wird seine Entdeckungen weiterhin in technischen und ökonomischen NI 43-101-Berichten sowie mittels seines aggressiven und gut finanzierten Bohrplans für den Rest des Jahres 2009 sowie für 2010 beschreiben und nachweisen. Umfassendes Informationsmaterial über Noront kann auf der Unternehmens-Webseite unter <http://www.norontresources.com> oder über die Homepage der SEDAR unter <http://www.sedar.com> eingesehen werden.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" im Rahmen der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze, einschliesslich Voraussagen, Prognosen und Vorhersagen.

Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen, sind aber nicht beschränkt auf, Aussagen, die Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen betreffen, von denen das Unternehmen erwartet oder annimmt, dass sie sich in Zukunft ereignen werden oder könnten, wie zum Beispiel zukünftige Geschäftsstrategien, Wettbewerbsstärken, Ziele, Expansionen, Wachstum der Geschäftsbereiche des Unternehmens, Betrieb,

Pläne und, in Relation auf die Explorationsergebnisse, Einhaltung der Zeitvorgaben sowie Erfolg von Explorationsarbeiten im Allgemeinen, zeitlicher Rahmen für Zulassungen, behördliche Richtlinien für Explorations- und Bergbau-Tätigkeiten, Umweltrisiken, Besitzrechtstreitigkeiten oder -ansprüche, Einschränkungen des Versicherungsschutzes, zeitlicher Verlauf und mögliche Ergebnisse eventuell anhängiger Gerichtsverfahren sowie zukünftige Ressourcenschätzungen bzw. zukünftige wirtschaftliche Studien.

Häufig, jedoch nicht immer, kann man zukunftsweisende Aussagen an der verwendeten Terminologie erkennen, welche Wörter und Formulierungen wie z.B. "plant", "planen", "geplant", "erwartet" oder "in Erwartung", "erwartet nicht", "fährt fort", "vorgesehen", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "potenziell", "nimmt an", "nimmt nicht an" oder "glauben" enthalten; alternativ kann auch ein "Ziel" beschrieben werden oder Variationen solcher Wörter und Formulierungen können aussagen, dass bestimmte Massnahmen getroffen, Ereignisse eintreten oder Ergebnisse erreicht "werden", "werden können", "werden könnten" oder "würden".

Zukunftsweisende Aussagen basieren auf einer Reihe zentraler Faktoren und Annahmen, darunter beispielsweise auf Ergebnissen von Bohrungs- und Explorationsaktivitäten, der zeitgerechten Bereitstellung von Waren und/oder Dienstleistungen durch unter Vertrag stehende Parteien, der zeitgerechten Verfügbarkeit und störungsfreien Funktion von für Explorationsarbeiten notwendiger und eingeplanter Ausrüstung, der verzögerungsfreien Verfügbarkeit von Arbeitskräften, dem störungsfreien Funktionieren von Anlagen und Ausrüstung, dem Nicht-Auftreten ungewöhnlicher geologischer oder technischer Probleme sowie auf der Verfügbarkeit und Vertragskonformität von Labor- und anderen damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. Zukunftsweisende Aussagen umfassen bekannte und unbekannt Risiken, zukünftige Ereignisse, Bedingungen, Unwägbarkeiten und andere Faktoren, die bewirken können, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von jenen zukünftigen Ergebnissen, Voraussagen, Prognosen, Vorhersagen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen gemacht oder angedeutet wurden. Zu diesen Faktoren gehören u. a. die Interpretation und die tatsächlichen Ergebnisse von aktuellen Explorationsaktivitäten; Veränderungen von Projektparametern im Laufe der kontinuierlichen Präzisierung von Projekten; zukünftige Goldpreise; mögliche Schwankungen in Qualitäts- und Ertragsquoten; Ausrüstungselemente oder Prozesse, die nicht wie geplant funktionieren; der Ausfall von Leistungen unter Vertrag stehender Parteien; Lohnstreitigkeiten und andere Risiken in der Bergbauindustrie; Verzögerungen bei Einholung behördlicher Zulassungen, bei Finanzierung oder beim Abschluss von Explorationsarbeiten sowie jene Faktoren, die in den öffentlich eingereichten Dokumenten des Unternehmens offengelegt wurden. Obgleich Noront versucht hat, wichtige Faktoren zu bestimmen, die bewirken können, dass tatsächliche Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsweisenden Aussagen beschriebenen abweichen können, kann es dennoch andere Faktoren geben, die ein Abweichen von den vorhergesehenen, erwarteten oder beabsichtigten Handlungen, Ereignissen oder Ergebnissen bewirken. Es kann keine Garantie dafür gegeben werden, dass zukunftsgerichtete Aussagen sich als zutreffend herausstellen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse sich wesentlich von den in den Aussagen vorhergesagten unterscheiden können. Demzufolge sollten sich die Leser nicht übergebührlich auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen.

TSX Venture Exchange hat diese Pressemitteilung nicht überprüft und übernimmt somit keine Verantwortung für deren Angemessenheit oder Richtigkeit.

TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als "Regulation Services Provider" bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte: Joanne Jobin, Vizepräsidentin für Unternehmenskommunikation unter +416-367-1444 Durchwahl 126, oder besuchen Sie die Webseite von Noront unter: www.norontresources.com

Pressekontakt:

Für weiterführende Informationen kontaktieren Sie bitte: Joanne Jobin, Vizepräsidentin für Unternehmenskommunikation unter +416-367-1444 Durchwahl 126, oder besuchen Sie die Webseite von Noront unter: www.norontresources.com

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/14985--Noront-Resources-gibt-endgueltige-Untersuchungsergebnisse-fuer-Blackbird-Chromit-Lagerstaetten-am-McFauldun>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).